

Infoblatt Pfarrei «Heilig Geist» und deutschsprachige Vereine Siders



Allgemeine Gottesdienstordnung

Deutschsprachige Pfarrei «Heilig Geist»

Während der Woche

In der Kapelle Notre-Dame des Marais

Montag:

Donnerstag:

08.15 Uhr Schüलगottesdienste
je nach Absprache

Findet eine Beerdigung statt, fällt die
Eucharistiefeier von 08.15 Uhr aus.

Freitag:

08.00 Uhr Eucharistiefeier (deutsch)

Findet schon eine Eucharistiefeier statt
(z.B. Beerdigung), fällt die Messfeier von
8.00 Uhr aus.

Feiertage: Der Sonntagsgottesdienst
findet um 10.00 Uhr
in der Katharina-Kirche statt.

Am Wochenende

Samstag:

1. Wochenende im Monat: 18.00 Uhr
Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais

3. Wochenende im Monat: 18.00 Uhr
Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais

Sonntag:

2. Wochenende im Monat: 10.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Katharina-Kirche

4. Wochenende im Monat: 10.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Katharina-Kirche

5. Wochenende im Monat: 10.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Katharina-Kirche

Französischsprachige Pfarreien

Während der Woche

In der Kapelle Notre-Dame des Marais:

Mittwoch – Freitag

18.15 Uhr Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz-Kirche:

Dienstag – Freitag

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Am Wochenende

Samstag:

18.00 Uhr Eucharistiefeier
St. Katharina-Kirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Chippis

Sonntag:

9.15 Uhr Eucharistiefeier
Muraz

10.30 Uhr Eucharistiefeier
Heilig-Kreuz-Kirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier
in Noës

Katholisches Pfarramt, PK 19-6496-1

Seelsorge-Team: 027 455 14 83

Irma Wyssen: 027 473 36 52 (Privat),
Natel 078 841 73 45

E-mail: pfarreiheiliggeist@netplus.ch

www.pfarreiheiliggeistsiders.ch

Worüber das Christkind lächeln musste – von Karl Heinrich Waggerl

Als Josef mit Maria von Nazareth her unterwegs war, um in Bethlehem anzugeben, dass er von David abstamme – was die Obrigkeit so gut wie unsereins hätte wissen können, weil es ja längst geschrieben stand –, um jene Zeit also kam der Engel Gabriel, heimlich noch einmal vom Himmel herab, um im Stalle nach dem Rechten zu sehen.

Es war ja sogar für einen Erzengel in seiner Erleuchtung schwer zu begreifen, warum es nun der allererbärmlichste Stall sein musste, in dem der Herr zur Welt kommen sollte, und seine Wiege nichts weiter als eine Futterkrippe war. Aber Gabriel wollte wenigstens noch den Winden gebieten, dass sie nicht so grob durch die Ritzen pfeifen, und die Wolken am Himmel sollten nicht gleich wieder in Rührung zerfliessen und das Kind mit ihren Tränen überschütten, und was das Licht in der Laterne betraf, so musste man ihm noch einmal einschärfen, nur bescheiden zu leuchten und nicht etwa zu blenden und zu glänzen wie der Weihnachtsstern.

Der Erzengel stöberte auch alles kleine Getier aus dem Stall, die Ameisen und Spinnen und Mäuse, es war nicht auszudenken, was geschehen konnte, wenn sich die Mutter Maria vielleicht vorzeitig über eine Maus entsetzte! Nur Esel und Ochs durften bleiben. Der Esel, weil man ihn später ohnehin für die Flucht nach Ägypten brauchte, und der Ochs, weil er so riesengross und so faul war, dass ihn alle Heerscharen des Himmels nicht hätten von der Stelle bringen können.

Zuletzt verteilte Gabriel noch eine Schar Engelchen im Stall herum auf den Dachsparren, es waren solche von der kleinen Art, die fast nur aus Kopf und Flügeln bestehen. Sie sollten ja auch bloss stillsitzen und Acht haben und sogleich Bescheid geben, wenn dem Kinde in seiner nackten Armut etwas Böses drohte. Noch ein Blick in die Runde, dann hob der Mächtige seine Schwingen und rauschte davon.

Gut so. Aber nicht ganz gut, denn es sass noch ein Floh auf dem Boden der Krippe in der Streu und schlief. Dieses winzige Scheusal war dem Engel Gabriel entgangen, versteht sich, wann hatte auch ein Erzengel je mit Flöhen zu tun!

Als nun das Wunder geschehen war, und das Kind lag leibhaftig auf dem Stroh, so voller Liebreiz und so rührend arm, da hielten es die Engel unterm Dach nicht mehr aus vor Entzücken, sie umschwirrten die Krippe wie ein Flug Tauben. Etliche fächelten dem Knaben balsamierte Düfte zu, und die anderen zupften und zogen das Stroh zurecht, damit ihn ja kein Hälmlchen drücken oder zwicken möchte. Bei diesem Geraschel erwachte aber der Floh in der Streu. Es wurde ihm gleich himmelangst, weil er dachte, es sei jemand hinter ihm her, wie gewöhnlich. Er fuhr in der Krippe herum und versuchte alle seine Künste, und schliesslich, in der äussersten Not, schlüpfte er dem göttlichen Kinde ins Ohr.



«Vergib mir!», flüsterte der Floh atemlos, «aber ich kann nicht anders, sie bringen mich um, wenn sie mich erwischen. Ich verschwinde gleich wieder, göttliche Gnaden, lass mich nur sehen, wie!» Er äugte also umher und hatte auch gleich einen Plan. «Höre zu», sagte er, «wenn ich alle Kraft zusammennehme und wenn du still hältst, dann könnte ich vielleicht die Glatze des heiligen Josef erreichen, und von dort weg kriege ich das Fensterkreuz und die Tür»...

«Spring nur», sagte das Jesuskind unhörbar, «ich halte still!» Und da sprang der Floh. Aber es liess sich nicht vermeiden, dass er das Kind ein wenig kitzelte, als er sich zurechtrückte und die Beine unter den Bauch zog.

In diesem Augenblick rüttelte die Mutter Gottes ihren Gemahl aus dem Schlaf. «Ach, sieh doch!» sagte Maria

Wir wünschen Ihnen allen frohe und gesegnete Weihnachtstage und ein glückliches Neues Jahr.

Mit freundlichem Gruss Herbert Heiss, Pfarrer

Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

Dezember 2017

- 1. Fr. 34. Woche im Jahreskreis**
08.00 Uhr: Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais
Gedenken der Verstorbenen eines Messbundes
Gedächtnis für Barbara Rosset-Briand, für *Martin Bregy*

- 2. Sa. 18.00 Uhr:** Vorabendgottesdienst in Notre-Dame des Marais
(Erster Adventssonntag)
Lesungen: L1 Jes 63,16b-17.19B; 64,3-7, L2 1Kor 1, 3-9
Evangelium: Markus 13, 33-37 oder Mk 13, 24-37
Gedächtnis für Pater Wendelin Walker; Helmuth Cina, für Emil Köppel,
für Ernst Zumoberhaus, für Gabrielle Scordo, für Marie Huser, für Traugott Kalbermatten
und für Antonia Manz
Gestaltung: Volksgesang KG
Opfer für die Universität Freiburg

- 3. So. ERSTER ADVENTSSONNTAG**
18.00 Uhr: **Adventssingen** im Pfarreizentrum,
anschliessend Adventsfenster öffnen im Pfarrhaus

- 6. Mi. Heiliger Nikolaus**, Bischof von Myra
ab 18.00 Uhr besucht der Nikolaus die Familien

- 8. Fr. HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU
UND GOTTESMUTTER MARIA**

Achtung!

- 09.00 Uhr:** Festgottesdienst in der Katharina-Kirche
Lesungen: L1 Gen 3,9-15.20, L2 Eph 1,3-6.11-12
Evangelium: Lukas 1, 26-38
Gestaltung: Gemischter Chor
Opfer für die Belange der Pfarrei

- 17.00 Uhr:** Adventsmeditation der FMG im Pfarreizentrum



- 10. So. ZWEITER ADVENTSSONNTAG**

- 10.00 Uhr: Sonntagsgottesdienst in der Katharina-Kirche
Lesungen: L1 Jes 40,1-5.9-11; L2 2 Petr 3, 8-14
Evangelium: Markus 1, 1-8
Gestaltung: Volksgesang KG
Opfer für die Belange der Pfarrei

- 18.00 Uhr:** **Adventssingen** im Pfarreizentrum und anschliessend Adventsfenster
öffnen im Pfarrhaus

- 13. Mi. 06.30 Uhr:** **Roratemesse** in Notre-Dame des Marais
Anschliessend Frühstück im Pfarreizentrum.
Alle sind herzlich eingeladen.

14. Do. 09.00 Uhr: Weihnachtsbeichte der 5/6 HarmoS
19.00 Uhr: Weihnachtsfeier der Pfarreiräte Sitten und Siders

15. Fr. 08.00 Uhr. Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais
Stiftmesse für Melanie Studer
Gedächtnis für die Verstorbenen der Familie Fux-Hildbrand

16. Sa. 18.00 Uhr Vorabendmesse in Notre-Dame des Marais
(Dritter Adventssonntag (Gaudete))
Lesungen: L1 Jes 61,1-2a.10-11; L2 1 Thess 5,16-24
Evangelium: Johannes 1,6-8.19-28
Gedächtnis für Erna Kounen, für Rudolph Meichtry-Locher,
für Marcel und Marie Meichtry, sowie für Armin Andenmatten
Gestaltung: Volksgesang KG
Opfer für die Belange der Pfarrei

17. So. **DRITTER ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**
18.00 Uhr: **Adventsing** im Pfarreizentrum.
Anschließend Adventsfenster öffnen im Pfarrhaus

21. Do. 09.00 Uhr: Weihnachtsbeichte der 7./8. HarmoS
14.00 Uhr: Besinnliche Weihnachtsfeier des Seniorenvereins im Bellevuelsaal
19.00 Uhr: Busfeier auf Weihnachten in Notre-Dame des Marais

22. Fr. 08.00 Uhr: Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais
Gedächtnis für Bernhard Plaschy, für Irma und Simon Andenmatten
und für Margrit Schwitter

24. So. **VIERTER ADVENTSSONNTAG**
10.00 Uhr: Sonntagsgottesdienst in der Katharina-Kirche
Lesungen: L12 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16; L2 Röm 16,25-27
Evangelium: Lukas 1,26-38
Gestaltung: Volksgesang KG
Opfer für die Belange der Pfarrei

17.00 Uhr: Krippenfeier in Notre-Dame des Marais

Heiliger Abend

22.00 Uhr: **Weihnachtsgottesdienst
in der Katharina-Kirche**

Lesungen: L Jes 62,1-5; L2 Apg 13,16-17.22-25
Evangelium: Jo 1,1-18
Gestaltung: Gemischter Chor
Opfer für die Kinderhilfe Bethlehem



25. Mo. **HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - Weihnachten**
Achtung!
18.00 Uhr: **Weihnachtsgottesdienst in Notre-Dame des Marais**
Lesungen: Jes 52,7-10; L2 Hebr 1,1-6
Evangelium: Matthäus 10,17-22
Gestaltung: Gemischter Chor
Opfer für die Walliser Missionare

29. Fr. FÜNFTER TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

08.00 Uhr: Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais
Stiftmesse für Leontine Imhof
Gedächtnis für Otto und Béatrice Imhof

31. So. FEST DER HEILIGEN FAMILIE

10.00 Uhr: Dankgottesdienst in der Katharina-Kirche
Lesungen: L1 Sir 3,2-6.12-14, L2 Kol 3,12-21
Evangelium: Lukas 2,22-40
Gestaltung: Volksgesang KG
Opfer für die Belange der Pfarrei

Liturgische Dienste

	Ministranten	Lektoren	Kommunionhelfer
Sa. 02.12.2017	Ciara / Lea	Helene Pfammatter	
Fr. 08.12.2017	Spezialprogramm	Judith Schnydrig	Bernadette Witschard
So. 10.12.2017	Norma / Dimitri	Marianne Mathier	Melita Bucher
Sa. 16.12.2017	David / Benjamin	Josette Warpelin	
So. 24.12.2017 4. Adventssonntag	Larissa / Amelie	Judith Schnydrig	Irma Wyssen
So. 24.12.2017 Heiliger Abend	Lea / Virginia	Roberto Huber	Bernadette Witschard
Mo. 25.12.2017 Weihnachten	Anne-Sophie / Ness	Jean-Daniel Ruppen	
So. 31.12.2017	Spezialprogramm	Helene Pfammatter	Erika Schnyder

Aus dem Pfarreleben

Redaktionsschluss des Pfarrblattes

Der Redaktionsschluss des Pfarrblattes «Heilig Geist» ist immer am **13. des Vormonates**.

Alle Beiträge, auch die Gedächtnismessen müssen, bis zu diesem Zeitpunkt der Pfarrei abgegeben werden. Zu spät eingegangene Beiträge und Gedächtnismessen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Verständnis!

Krankenkommunion

Wer die Krankenkommunion zu Hause erhalten möchte, melde sich bitte beim **Pfarramt «Heilig Geist»** unter der Telefon **027 455 14 83** oder über das Natel von Frau Irma Wyssen, Seelsorgehelferin, Telefon **078 841 73 45**.

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Pfarrer Herbert Heiss

**ist am Mittwoch, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrbüro
und am Freitag, von 09.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrbüro**

► **Telefon Pfarramt: 027 322 32 23**

«E-Mail»-Adresse: pfarrersidersitten@bluewin.ch

www.pfarreiheiliggeistsiders.ch – die Pfarrei geht online.

Liebe Pfarrblattleser

Das Pfarrblatt nicht zur Hand? Schon im Altpapier? Kein Problem, schauen Sie unter www.pfarreiheiliggeistsiders.ch und Sie finden die gesuchten Informationen.

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter www.pfarreiheiliggeistsiders.ch und informieren Sie sich über Interessantes und Wichtiges aus unserer Pfarrei.

Zudem finden Sie viel Wissenswertes über das Kultur- und Pfarreizentrum Heilig Geist und sehen im Belegungsplan, ob für Ihre Veranstaltung die Räume frei sind.

Des Weiteren können die deutschsprachigen Vereine Siders die Homepage für Ihre Anlässe, Neuigkeiten und Kontakte nutzen und auf die Vereinsseiten verweisen.

Liebes Pfarreimitglied

Mit grosser Freude laden wir dich zu unseren traditionellen Adventsfenstern ein.

Dieses Jahr werden diese besinnlichen Momente in einer anderen Form durchgeführt.

Daten: **Sonntag**, den 3./10. und am
17. Dezember 2017

Treffpunkt: jeweils um **18.00 Uhr** im **Pfarreizentrum**
zum Adventssingen –
anschliessend Adventsfenster-Öffnung im Pfarrgarten.



Nikolausabend am 6. Dezember 2017

Traditionsgemäss organisiert die Pfadfinderabteilung St. Christophorus den Besuch des Nikolauses bei den Familien in Siders und Umgebung.

Möchten Sie gerne, dass der Nikolaus auch bei Ihnen vorbeischaud, dann können Sie sich bei Sandra Schüpbach zwischen 20.00 und 21.00 Uhr **bis am Montag, 4. Dezember 2017, unter folgender Nummer anmelden: 079 770 57 48**

Für Ihre Spende an unsere Vereinskasse bedanken wir uns bereits herzlich im Voraus.

Liebe Pfadgrüsse

Abteilung St. Christophorus

Sternsingen 2018

Liebe Pfarreiangehörige!

Das Sternsingen erfreut sich in unserer Pfarrei wachsender Beliebtheit. So werden wir dieses Brauchtum auch zu **Beginn des Jahres 2018** durchführen. Wir haben uns bemüht, möglichst viele Pfarreiangehörige und Familien zu besuchen.

Sollten wir Sie bisher vergessen haben, möchten wir uns dafür entschuldigen. Falls ein Besuch einer Kindergruppe bei Ihnen erwünscht wäre, dürfen Sie sich ruhig bei uns unter **Telefon 027 455 14 83** oder **078 841 73 45** melden. Wir würden Sie dann auf der entsprechenden Liste setzen!

Mit freundlichen Grüssen:

Irma Wyssen



Frauen- und Müttergemeinschaft

Adventsfeier

Datum: Freitag, 8. Dezember 2017

Ort: Kultur- und Pfarreizentrum

Zeit: 17.00 Uhr

Beim anschliessenden gemütlichen Beisammensein offeriert die FMG traditionsgemäss Glühwein und Zopf.

Alle Mitglieder und interessierte Frauen sind zur Feier herzlich eingeladen.

Alpenrösli blühen selbst zu Weihnachten!

Jodelmesse

Gleich steigen wir ein in die weihnachtliche Zeit. Der **Advent** dient dazu, sich auf dieses grosse Fest vorzubereiten! In **städtischen Gebieten** sorgen Geschäfte und Weihnachtsmärkte für einen Riesenrummel! Da tut die Kirche wohl recht, seine «Schäfchen» zu Besinnlichkeit und innerer Ruhe anzuhalten!

Ganz anders verhält es sich in **ländlichen Gegenden**. Dort ist die Ruhe von der Natur her gesichert. So werden wir unsere **Jodelmesse** zur Einstimmung in den Advent in der **Pfarrei Erschmatt** singen. Wir gestalten dort die Vorabendmesse zum ersten Adventssonntag, am **2. Dezember Dezember um 17.30 Uhr!**

Trauer

Gleich **zwei Ehrenmitglieder** hat das Alpenrösli in kurzer Zeit verloren. Es sind dies Frau **Olga Roten** und Herr **Ernst Zumoberhaus!** Mit einem stillen Weihnachtsgruss möchten wir den leidgeprüften Familien unser innigstes Beileid ausdrücken!

Gesegnete Weihnacht

Wir wünschen allen **Alpenröslifans, Ehren- und Aktivmitglieder**, sowie deren Familien einen besinnlichen Advent und ein freudeerfülltes Weihnachtsfest in innerer Zufriedenheit!

JK-Alpenrösli Siders / i.A. Jean-Louis Bayard



Seniorenverein

Monat Dezember 2017

Pro Senectute Susten, Beat Meichtry, 027 474 97 37

Jassen und Spielen: Donnerstag den 7., 14., 28. Dezember 2017
Pfarreizentrum 13.30 Uhr

Bellevuesaal: 21. Dezember: Kein Jassen –
Weihnachtsfeier Senioren

Mittagstisch: Dienstag, den 5. Dezember Restaurant Bourgeois ab 11.30 Uhr
Mittagessen und Lotto Samichlausfest
Anmeldung bei Beatrice bis 25. November, Telefon 027 455 45 18

Donnerstag, 21. Dezember **Besinnliche Weihnachtsfeier im Bellevuesaal um 14.00 Uhr**
Spezialprogramm mit kurzen Ansprachen und Ehrungen
der Jubilaren.
Weihnachtslieder und Musikgestaltung Primarschulen Siders.
Anmeldung: bis am **11. Dezember** bei Beatrice Bayard
Telefon: 027 455 45 18

Turnen: jeden Mittwoch in der Turnhalle Beaulieu von **15.00 bis 16.00 Uhr**
Auskunft Gaby Michlig, Telefon 027 455 48 83 und 078 626 09 66



Pfarreichronik

Beerdigung

Der Herr hat zu sich gerufen:

Monika Hischer-Treyer, des Augustin und der Katharina
geboren am 27. April 1922 und gestorben am 11. Oktober 2017

Der Herr schenke Ihr den ewigen Frieden!



Pfarreistatistik

Diesen Monat können wir keine Opfer veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis.

Weihnacht! In jener Nacht ward in einer Krippe der Arme geboren,
dessen Liebe die Welt erschüttern sollte.

Weihnacht! Seit jener Zeit hat niemand das Recht, ganz allein glücklich zu sein. Raoul Follereau



Bistum Sitten

BILDUNGSHAUS
ST. JODERN

www.stjodern.ch; bildung@stjodern.ch
027 946 74 74

Mi, 13. Dezember, 19.30 bis 20.30 Uhr

Anbetungsstunde

Kommt, lasst uns IHN anbeten

Leitung: Dorly und Peter Heldner

Anmeldung nicht erforderlich

Do, 14. Dezember 2017, 19.30 Uhr

Vortrag mit Daniel Leiggener

Esoterik, Glaube, Religion

Der interaktive Vortrag befasst sich u.a. mit den Fragen: wieso hat die Esoterik der Religion in Sachen Deutung von Gott und der Welt den Rang abgelaufen? Was bietet sie, was der althergebrachte Glaube nicht leistet?

Offen für alle Interessierten

Anmeldung bis 7. Dezember 2017

Fr (10.00 Uhr) bis So, 12. bis 14. Januar 2018

Besinnungstage für Männer

Gott ist anders

Leitung: Prof. em. Herman-Josef Venetz

Anmeldung bis 5. Januar 2018

Mi (10.00 Uhr) bis Fr, 17. bis 19. Januar 2018

Besinnungstage für Frauen

Gott ist anders

Leitung: Prof. em. Herman-Josef Venetz

Anmeldung bis 10. Januar 2018

Informationen unter www.stjodern.ch und im

Bildungshaus St. Jodern, wo Sie sich anmelden können

JUGENDSEELSORGE
OBERWALLIS



Fachstelle des Bistums Sitten

www.jugendseelsorge-oberwallis.ch

jugendseelsorge@cath-vs.ch

16./17. Dezember 2017

Ranftreffen: «Ranftreffen jubliert»

Anmeldung bis 8. Dezember 2017

bei Damian Pfammatter, Jugendseelsorge Oberwallis

28. Dezember 2017 bis 1. Januar 2018

Europäisches Jugendtreffen Taizé in Basel



Fachstelle Katechese

www.fachstelle-katechese.ch

027 946 55 54

So., 17. Dezember 2017, 17.00 Uhr

Bahnhofplatz, Visp

Aussendungsfest

Friedenslicht von Bethlehem

«Freude teilen»

Die ökumenische Feier wird vom Chor

«Sing sin Frontières» mitgestaltet.

Laternen und Kerzen können auf der Fachstelle oder anlässlich der Feier vor Ort gekauft werden. Friedenslichtträger/innen fahren mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gratis.

Mi., 17. März, bis Fr., 9. November 2018

Ausbildung

Modul 6: Katechese Unterstufe

Anmeldung bis Mi., 31. Dezember 2017

Mi., 31. Januar 2018, 14.00 bis 17.00 Uhr

Weiterbildung

Firmung kompetenzorientiert unterrichten

Leitung: Madeleine Kronig

Anmeldung bis Mo., 22. Januar 2018



www.eheundfamilie.ch; 027 945 10 12

EHE & FAMILIE

Fachstelle des Bistums Sitten

So, 3. Dezember 2017, 09.30 bis 16.00 Uhr

Advent mit der Familie

Sich miteinander in den Advent einstimmen

Leitung: Martin Blatter und Team

Do, 25. Januar, 1. und 8. Februar 2018

Was uns als Paar starkt macht!

Drei Abende, die der Partnerschaft gut tun

Leitung: Martin Blatter und Emmy Brantschen

**Wir wünschen Ihnen
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute
im Neuen Jahr!**



Eine Kindheit im Krankenhaus

Die Kinderhilfe Bethlehem ist ein internationales christliches Hilfswerk, welches 1963 als deutsch-schweizerische Initiative gegründet wurde. Die Geschäftsstelle in Luzern, das Regionalbüro in Freiburg, die Kinderhilfe Bethlehem im Deutschen Caritasverband e.V. in Freiburg i. Br. und die nationalen Gesellschaften in Italien, Österreich und Grossbritannien haben als Hauptziel den Unterhalt des Caritas Baby Hospitals in Bethlehem, Palästina, und die Mitfinanzierung von Projekten für Mutter und Kind im Heiligen Land.

Die Geschichte des chronisch kranken Muhammad

Mindestens zwei Jahre hat Muhammad schon im Krankenhaus verbracht. Wegen seiner Atemwegserkrankung muss er regelmässig stationär im Caritas Baby Hospital behandelt werden.

Seine 15 Jahre sieht man Muhammad nicht an, das hat mit seiner Erbkrankheit zu tun. Der Junge leidet an Cystischer Fibrose. Seine Atemwege sind oft mit zähem Sekret verstopft, die Lunge ist voller Bakterien. Mehrmals im Jahr muss er für mindestens zwei Wochen stationär behandelt werden. Im Krankenhaus hat er einen strengen Therapieplan. Wann immer sich zwischen den Behandlungen ein Augenblick Zeit findet, huscht Muhammad ins Spielzimmer. Da vergisst er trotz der Kanüle im Arm und trotz des zu weiten Krankenhauses – Pyjamas alles um sich herum – bis der Arzt nach ihm ruft oder die Physiotherapeutin an die Tür klopf.



Nur ein Foto von der kleinen Schwester

Das Caritas Baby Hospital hat sich in den letzten Jahren einen Namen als Kompetenzzentrum für Cystische Fibrose gemacht. Alle sind sich be-



wusst, dass nicht nur das Kind fachkundig medizinisch betreut werden muss, sondern dass die gesamte Familie Unterstützung benötigt.

Muhammads Familie ist sehr dankbar, dass sie die Behandlungen und die lebensnotwendigen Medikamente für Muhammad im Caritas Baby Hospital kostenlos erhält. Mit dem Gehalt des Vaters könnten sie diese Ausgaben nicht schaffen. Das kleine Haus der Familie ist sauber und schlicht. Die Küche ist winzig, der Holzherd steht aus Platzgründen im Garten. Die vier Kinder schlafen im Ehebett, die Eltern im Wohnzimmer, das auch als Esszimmer dient. An der kalten Wand hängt ein einziges Foto. Es zeigt Muhammads Schwester, die mit vier Jahren gestorben ist. Sie litt an derselben Krankheit wie Muhammad. Die anderen Geschwister sind gesund.

Keine Kraft mehr für die Schule

Für die Familie ist Muhammads Krankheit eine schwere Belastung. Fast jede Nacht steht die Mutter auf und muss sich um ihn kümmern. Tagsüber ist er daheim, in die Schule kann er schon lange nicht mehr. Der weite Fussweg war zu anstrengend für den Jungen.

Ausserdem hat er sich oft geschämt, wenn Mitschüler seine verformten Fingerkuppen angestarrt haben oder wenn er beim Husten würgen musste. Muhammad wäre bestimmt ein hervorragender Schüler. Doch seine Krankheit hat ihm diese Chance verbaut.

Foto© Meinrad Schade

www.kinderhilfe-bethlehem

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



Kontaktadressen Pfarrei «Heilig Geist»

Pfarrer	Herbert Heiss Rue St-Théodul 14, 1950 Sitten 027 322 32 33
Ansprechperson und Krankenbetreuung	Irma Wyssen , Seelsorgehelferin Dorfstrasse 24, 3951 Agarn 078 841 73 45
Pfarrereits- präsidentinnen	Chantal Burri Rte de Miège 21, 3960 Siders 027 323 76 68 Marlène Schnydr Rue de St-Ginier 34 A 3960 Siders, 027 470 50 33
Vermögens- verwaltung	Ingrid Zumtaugwald Wenger Route de Mura 1, 3968 Veyras 027 455 61 46
Sakristane	Erich Stark Av. de Rossfeld 28, 3960 Siders 027 455 27 37 Anneliese Guntern Rue de l'Industrie 23, 3960 Siders 027 565 65 52
Ministrantenchef	Irma Wyssen , Seelsorgehelferin Dorfstrasse 24, 3951 Agarn 078 841 73 45
Pfarrzentrum: Kontaktperson für Reservationen	Raoul Schnydrig Rue du Stade 46, 3960 Siders 027 455 97 85
Organistin	Cécile Huber Route de Sion 48, 3960 Siders 027 455 39 45
Katechetinnen	Irma Wyssen Dorfstrasse 24, 3951 Agarn 078 841 73 45 Marianne Mathier Varenstrasse, 3970 Salgesch 027 455 77 06

Schulen

Präfektin Primarschule	Chantal Burri rte de Miège 21, 3960 Siders 027 323 76 68
Präfekt OS Goubing	Rolf Burgener (Schulleiter der deutschen Schulen) Chemin des Collines 27 3960 Siders 027 452 05 49

Vereine

Pfadfinder	Dirk Jan Teitsma Abteilungsleiter 079 904 27 10 Barnabas Kuonen Leiter 2. Stufe 079 573 62 18
Senioren	Mathilde Zenhäusern Ch. du Vallon 10, 3960 Siders 027 455 60 15
Kolping	Kurt Andenmatten Rue du Plantassage 11 3976 Noës 027 455 98 03
Oberwalliser Verein	Nicole Bonvin Bayard Chemin des Collines 22 3960 Siders 079 200 40 14
Jodler Klub	Peter Loretan Gassenstutz 20 3954 Leukerbad 027 455 08 06
Gemischter Chor	Silvia Siegfried Rue d'Orzival 4, 3960 Siders 027 455 37 02
FMG	Anne-Marie Andenmatten Rue d'Orzival 18, 3960 Siders 027 455 56 83
Theaterverein	Tino Hasler Route du Simplon 40 3960 Siders 027 456 33 73